

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Lucanus cervus (Linnaeus, 1758)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Deutscher Name: Hirschkäfer.</p> <p>Kommentar zur Gefährdung Gefährdung vor allem durch Fehlen bzw. Rodung und Beseitigung des Brutsubstrats (Stubben von Eiche und vielen anderen Laub-, seltener Nadelhölzern), aber auch durch Veränderungen im Habitat: Mangel an geeigneten Brutplätzen in warmer, sonnenexponierter Lage (Beschattung durch Kronenschluss bzw. Jungbäume).</p> <p>Weitere Kommentare In fast allen Regionen aktuell vorhanden außer Schleswig-Holstein, dort zuletzt bei Schnakenbeck 1975 (BLEICH et al. 2020), doch nur lokal und meist selten, in Wärmegebieten auf Sand manchmal zahlreicher.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). –</p>

